

## Herren Bezirksliga

TSG Eislingen II : TSV Heiningen  
Sonntag, 19.02.2023, 10:00 Uhr

# TSG Eislingen II stockt Punktekonto gegen TSV Heiningen auf

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft der TSG Eislingen II in der Herren Bezirksliga gegen den TSV Heiningen durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 3 Stunden. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Geiger / Schneider kamen mit der Spielweise von Butz / Wagner am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Neuburger / Murrath zunächst nicht gut aus, so gewannen Sebald / Grimm im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Dörling / Schneider gelang es dann Schönfeld / Schulz zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Zwischenzeitlich musste Tobias Geiger zwar einen Satz weggeben, fuhr danach sein Spiel gegen Jochen Schönfeld aber dennoch sicher mit 11:9, 11:1, 9:11, 11:5 ein. Wenig Gegenwehr leistete indes Ralf Schneider bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Daniel Butz, obwohl Ralf Schneider zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Eher wenig Gegenwehr bekam Martin Sebald im Anschluss bei seinem Sieg in drei Sätzen von Christian Schulz. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Walter Dörling und Gerd Wagner, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Zwar brachte Uwe Murrath Julian Schneider phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Julian Schneider mit 3:1 durch. Mit 6:11, 11:7, 8:11, 3:11 verlor indessen Christian Grimm seine Partie gegen Christian Neuburger, in die Neuburger im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Eislingen II und des TSV Heiningen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Tobias Geiger eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Tobias Geiger gewann gegen Daniel Butz mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Geiger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Jochen Schönfeld war der Gastgeber Ralf Schneider, konnte er am Ende seiner deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerecht werden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Schneider endete. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Gerd Wagner zunächst nicht gut aus, so gewann Martin Sebald im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TSG Eislingen II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Wäschenbeuren II am 25.02.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV Heiningen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 04.03.2023 gegen den TV Rechberghausen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

**Statistik:**

**TSG Eislingen II**

Doppel: Geiger / Schneider 1:0, Sebald / Grimm 1:0, Dörling / Schneider 1:0

Einzel: T. Geiger 2:0, R. Schneider 1:1, M. Sebald 2:0, W. Dörling 0:1, J. Schneider 1:0, C. Grimm 0:  
1

**TSV Heiningen**

Doppel: Neuburger / Murrath 0:1, Butz / Wagner 0:1, Schönfeld / Schulz 0:1

Einzel: D. Butz 1:1, J. Schönfeld 0:2, G. Wagner 1:1, C. Schulz 0:1, C. Neuburger 1:0, U. Murrath 0:  
1